

13. Hessenschau in Büdingen 2013 – Blue erzählt

Und dann war es wieder soweit: Die nächste Hessenschau des NLC stand an. Christa und Klaus hatten beschlossen mit uns, Ruby, Xeny und mir, an der Schau teilzunehmen. Und Rene U. war wieder einmal so lieb, uns zu helfen.

Dieses Mal mussten wir schon wegen uns Hunde mit zwei Autos fahren. Und wie immer war es morgens noch so früh und wir eigentlich noch ganz müde. Zudem war das Wetter ganz entsetzlich: Neuschnee hatte eingesetzt und die Straßen waren bereits ab unserer Autobahnauffahrt zum Teil vereist. Und so kamen wir auch mit großer Verspätung erst in Büdingen an. Doch da alle anderen Aussteller das gleiche Problem gehabt hatten, wurde die Schau einfach später eröffnet. Hauptsache war doch, dass alle gut und gesund an gekommen waren.

Ruby ist wieder in der Seniorenklasse gestartet und konnte seine letzte Anwartschaft für den Championtitel gewinnen und einen Pokal nach Hause holen.



Xeny ist dann mit weiteren hübschen Mädels in den Ring gegangen. Sie hat den 4. Platz mit einem sehr gut belegt. Sie war der Richterin einfach zu kräftig (etwas zu viel Substanz). Und

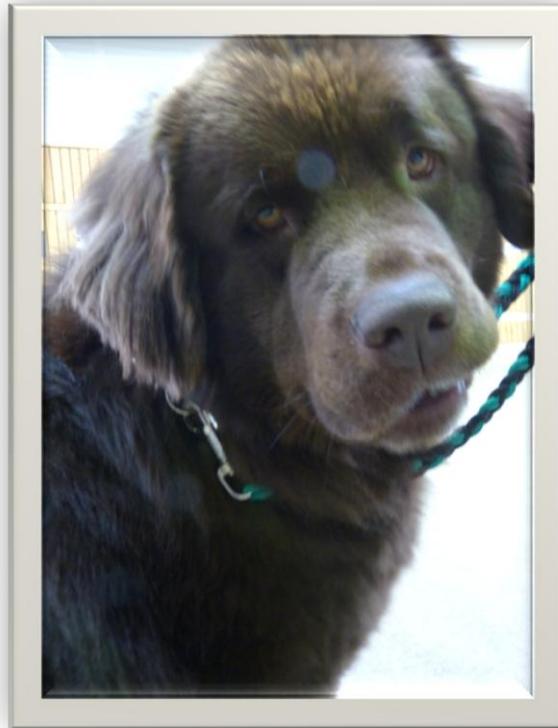
ich muss fairerweise auch sagen, dass die anderen Hündinnen wirklich besser aussahen und sich besser präsentiert haben. So gab es leider keinen Pokal für sie.



Ich muss ja immer besonders lange warten, da ich in der Liebhabergruppe gemeldet bin. Als graue Neufundländerin geht das ja nicht anders. Zudem bin ich ja auch kastriert. Doch dort gelingt es mir immer wieder, den ersten Platz zu belegen, so dass ich auch einen Pokal mitnehmen durfte.



Der Richter wollte dann schon gehen. Aber meine Große war ganz aufgeregt. Sie hatte doch Xeny für die Zuchtzulassungsprüfung angemeldet. Und so kam der Richter noch einmal zurück und hat Xeny begutachtet. Sie hat super Bewertungen erhalten. Ihre Ahnentafel wollte er gar nicht mehr sehen. Denn dort waren ja schon die Auswertungsergebnisse eingetragen. Wir haben uns sehr gefreut, dass die Zuchtzulassung nun auch geschafft war. Das war doch für Xeny viel mehr wert als einen Pokal zu erlaufen!



Ruby lief dann noch um den Platz des besten Neufundländers der Schau. Dieses Mal wurde er von René geführt, denn Christa war ja schon dreimal mit uns im Ring gewesen und in Zeitdruck gekommen, weil sie ganz schnell die Startnummern wechseln musste.

Leider hat es dann aber nicht zu einem weiteren Pokal geführt. Ruby ist doch sehr stark auf Christa fixiert und strengt sich beim Laufen mit ihr mehr an.



Wegen der schlechten Wetterlage waren wir alle daran interessiert, so schnell wie möglich wieder auf den Heimweg zu kommen. Und wir hatten Glück: Die Straßen waren frei von Eis. Und ungefähr 2,5 Stunden später waren wir wieder Zuhause.

Lieben Dank an René, der uns auch dieses Mal wieder geholfen hat.

Wir waren alle sehr müde, aber glücklich.

Eure Blue